

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2022

1. Januar bis 31. März 2022



München, 11. Mai 2022 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 2. Quartal des Geschäftsjahrs 2022, das am 31. März 2022 endete.

Gas and Power mit solider Leistung, enttäuschendes Ergebnis von SGRE belastet Siemens Energy Konzern

„Gas and Power hat im abgelaufenen Quartal eine solide Leistung gezeigt. Das Segment erzielte ein gutes operatives Ergebnis und einen starken Auftragseingang, trotz erster Auswirkungen der Sanktionen gegen Russland und einer zunehmenden Beeinträchtigung der Lieferketten. Enttäuschend dagegen sind zum wiederholten Mal die Ergebnisse von SGRE, die Siemens Energy erheblich belasten. Die Situation bei SGRE hat sich seit der letzten Gewinnwarnung weiter verschärft. Als Mehrheitsaktionär stellen wir unsere Expertise zur Verfügung, um den Ursachen auf den Grund zu gehen und die Probleme zu bewältigen“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Die anhaltend angespannte Situation an den globalen Beschaffungsmärkten beeinträchtigte weiterhin das Geschäft von Siemens Energy, vor allem bei Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE), wodurch deren Belastungen aus fortdauernden operativen Problemen verstärkt wurden. Aufgrund dessen berichtete SGRE im zweiten Quartal ein angepasstes EBITA von minus 301 Mio. €.
- Die Folgen des Ukraine-Krieges führten bei Siemens Energy zu ersten geringfügigen negativen Auswirkungen in den Geschäftszahlen des zweiten Quartals.
- Der solide Auftragseingang von 7,9 Mrd. € beinhaltet einen starken Beitrag von Gas and Power (GP). Dadurch erreichte der Auftragsbestand mit 89,3 Mrd. € einen Rekord. Gegenüber dem außergewöhnlich hohen Vorjahreswert ging der Auftragseingang im Quartal auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) um 27,5% zurück.
- Mit 6,6 Mrd. € nahmen die Umsatzerlöse auf vergleichbarer Basis geringfügig um 1,7% ab. Ein moderates Wachstum bei GP wurde durch den Rückgang bei SGRE überwogen.
- Das angepasste EBITA von Siemens Energy betrug minus 77 Mio. € (Q2 GJ 2021: plus 197 Mio. €). Ausschlaggebend war der Verlust von SGRE. Dagegen steigerte GP sein angepasstes EBITA gegenüber dem Vorjahresquartal stark. Das angepasste EBITA vor Sondereffekten von Siemens Energy lag bei minus 21 Mio. €, gegenüber plus 288 Mio. € im Vorjahresquartal.
- Der Verlust nach Steuern von Siemens Energy betrug 252 Mio. € (Q2 GJ 2021: Gewinn nach Steuern von 31 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei minus 0,22 € (Q2 GJ 2021: plus 0,03 €).
- Der Free Cash Flow vor Steuern nahm sehr stark ab und betrug minus 351 Mio. € (Q2 GJ 2021: plus 433 Mio. €). Bestimmend war der Ergebnisrückgang bei SGRE, während GP einen positiven Beitrag leistete.
- Angesichts der angepassten Zielsetzung von SGRE für das Geschäftsjahr 2022 und in Anbetracht der aktuellen Herausforderungen erwartet der Vorstand für Siemens Energy im Geschäftsjahr 2022 nun Ergebnisse am unteren Ende der bisherigen Prognosespannen für die vergleichbare Umsatzerlösentwicklung (minus 2% bis plus 3%) und die angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten (plus 2% bis plus 4%).
- Der Vorstand stellt ein zunehmend herausforderndes Umfeld und steigende Unsicherheit im Hinblick auf die Fortdauer des Ukraine-Krieges und seiner wirtschaftlichen Belastungen sowie der COVID-19-Situation in China fest. Deshalb können weitere negative Auswirkungen aufgrund einer Verschärfung dieser Faktoren nicht ausgeschlossen werden.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	7.908	10.520	(27,5) % ¹
Umsatzerlöse	6.582	6.484	(1,7) % ¹
Angepasstes EBITA	(77)	197	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	(1,2) %	3,0 %	(4,2) PP
Sondereffekte	(56)	(91)	(38,6) %
darin Überleitung Konzernabschluss	(0)	(2)	k.A.
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(21)	288	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(0,3) %	4,4 %	(4,8) PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(252)	31	k.A.
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	(0,22)	0,03	k.A.
Free Cash Flow vor Steuern	(351)	433	k.A.

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Der solide Auftragseingang beinhaltet einen starken Beitrag von GP, lag aber unter der außergewöhnlich hohen Vergleichsbasis des Vorjahrs, die einige Großaufträge bei SGRE umfasste.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,20. Der Auftragsbestand erreichte einen neuen Rekordwert von 89,3 Mrd. € (31. Dezember 2021: 87,1 Mrd. €).
- Der leichte Rückgang der Umsatzerlöse war durch operative Herausforderungen bei SGRE bedingt und zum Teil durch Engpässe in den Lieferketten hervorgerufen.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts lagen deutlich über dem Niveau des Vorjahresquartals.
- Nominal nahm der Auftragseingang um 24,8% ab und die Umsatzerlöse legten um 1,5% zu.
- Das Angepasste EBITA und das Angepasste EBITA vor Sondereffekten waren gegenüber dem Vorjahresquartal sehr stark rückläufig. Wie im Vorquartal überwog der Rückgang bei SGRE den starken Ergebnisbeitrag von GP.
- Die Belastungen durch Sondereffekte nahmen im Vorjahresvergleich aufgrund der niedrigeren Sondereffekte bei SGRE stark ab.
- Der Free Cash Flow vor Steuern lag überwiegend aufgrund des negativen Ergebnisses bei SGRE im negativen Bereich, wobei GP nach einem ausgesprochen starken Vorquartal erneut einen positiven Beitrag leistete.
- Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verminderten sich im abgelaufenen Quartal von 836 Mio. € zum 31. Dezember 2021 auf 725 Mio. € zum 31. März 2022. Ausschlaggebend waren gestiegene Abzinsungssätze.

Gas and Power

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	6.743	5.034	29,0 % ¹
Umsatzerlöse	4.424	4.171	3,1 % ¹
Angepasstes EBITA	234	170	37,6 %
Angepasste EBITA-Marge	5,3 %	4,1 %	1,2 PP
Sondereffekte	(32)	(18)	80,9 %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	266	188	41,7 %
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	6,0 %	4,5 %	1,5 PP
Free Cash Flow vor Steuern	200	515	(61,1) %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Das Wachstum des Auftragseingangs bei GP ergab sich durch Zuwächse über alle Geschäfte hinweg und wurde sowohl durch das Neuanlagen- als auch das Servicegeschäft unterstützt. Besonders hoch war die Nachfrage in der Berichtsregion Amerika.
- Erneut erzielte GP mit 1,52 ein hohes Book-to-Bill-Verhältnis. Dadurch stieg der Auftragsbestand auf 56,6 Mrd. €, womit der Rekordwert zum Ende des Vorquartals übertroffen wurde.
- Die Umsatzerlöse nahmen moderat zu. Ausschlaggebend war das Wachstum bei Transmission und Industrial Applications. Die Steigerung resultierte im Wesentlichen aus dem Servicegeschäft.
- Nominal erhöhten sich der Auftragseingang und die Umsatzerlöse um 34,0% beziehungsweise 6,1%.
- Mit der Zunahme des Angepassten EBITA zeigte GP eine starke operative Quartalsleistung. Die Verbesserung im Vorjahresvergleich resultierte vor allem aus dem gestiegenen Volumen im Servicegeschäft. Im Berichtsquartal wirkten geringfügige negative Auswirkungen aufgrund des Ukraine-Krieges.
- Die Belastungen durch Sondereffekte nahm im Vorjahresvergleich trotz rückläufiger Restrukturierungskosten zu, da im Berichtsquartal eine Wertminderung in Verbindung mit dem geplanten Verkauf eines Geschäfts wirkte und im Vorjahr eine Wertaufholung im Zusammenhang mit aero-derivativen Gasturbinen enthalten war.
- Nach einem ausgesprochen starken Vorquartal lag der Free Cash Flow vor Steuern unter dem Niveau des Vorjahrs, im Wesentlichen bedingt durch einen negativen Umschwung gegenüber dem Vorjahr in Verbindung mit Derivaten.

Siemens Gamesa Renewable Energy

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	1.198	5.500	(78,8) % ¹
Umsatzerlöse	2.177	2.336	(10,5) % ¹
Angepasstes EBITA	(301)	42	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	(13,8) %	1,8 %	(15,6) PP
Sondereffekte	(24)	(71)	(67,0) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(278)	113	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(12,8) %	4,8 %	(17,6) PP
Free Cash Flow vor Steuern	(560)	(32)	<(200%)

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Der Auftragseingang im Segment SGRE war gegenüber der außergewöhnlich hohen Vergleichsbasis des Vorjahrs sehr stark rückläufig. Das Vorjahresquartal hatte drei Großaufträge für Offshore-Windparks in der Berichtsregion Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten und Afrika im Wert von rund 2,8 Mrd. € enthalten. Demgegenüber war der Auftragseingang des abgelaufenen Quartals unter anderem durch verschobene Investitionsentscheidungen von Kunden betroffen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von SGRE lag bei 0,55 und führte zu einem Auftragsbestand von 32,8 Mrd. € zum Quartalsende, der unter dem Niveau zum Ende des Vorquartals lag.
- Die Umsatzerlöse gingen gegenüber dem Vorjahresquartal beträchtlich zurück, aufgrund von operativen Problemen, vor allem beim Anlauf der Onshore-5.X-Plattform und Engpässen in den Lieferketten im Wind-Turbines-Geschäft. Das Servicegeschäft verzeichnete eine Zunahme.
- Nominal ging der Auftragseingang des Segments um 78,2% zurück und die Umsatzerlöse verringerten sich um 6,8%.
- Das Angepasste EBITA verschlechterte sich gegenüber dem Vorjahresquartal, hauptsächlich aufgrund fortgesetzter operativer Probleme, weiteren Preisdrucks bei Energie, Rohstoffen und im Transportbereich verbunden mit einem niedrigeren Volumen. Eine Neubewertung von Projekten des Wind-Turbines-Geschäfts aufgrund neuer Annahmen für Markt- und Produktionsbedingungen belastete das Ergebnis.
- Der negative Free Cash Flow vor Steuern erhöhte sich im Vorjahresvergleich sehr stark, hauptsächlich aufgrund des rückläufigen Ergebnisses und einer Zunahme der Forderungen.

Überleitung Konzernabschluss

Angepasstes EBITA (in Mio. €)	Q2	
	GJ 2022	GJ 2021
Summe Segmente	(67)	212
Überleitung Konzernabschluss ¹	(10)	(15)
Siemens Energy	(77)	197

¹ Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere zentral getragene Pensionsaufwendungen, Treasury-Aktivitäten und andere zentrale Posten sowie Konsolidierungen.

Ausblick

Für das **Segment GP** bestätigen wir die Prognose für das Geschäftsjahr 2022 mit einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einem Bereich von plus 1% bis plus 5% sowie einer Angepassten EBITA-Marge vor Sondereffekten zwischen plus 4,5% und plus 6,5%. In Anbetracht der aktuellen Herausforderungen erwarten wir jedoch Ergebnisse in Richtung des unteren Endes der jeweiligen Prognosespanne. Für das Geschäftsjahr 2023 bestätigen wir unser Ziel einer Angepassten EBITA-Marge vor Sondereffekten in einer Bandbreite von plus 6% bis plus 8%.

Angesichts der Ergebnisentwicklung von **SGRE** im ersten Halbjahr und der fortgesetzten internen und externen Unsicherheiten hat SGRE bekannt gegeben, dass die bisherige Prognose eines vergleichbaren Rückgangs der Umsatzerlöse zwischen minus 2% und minus 9% sowie einer Angepassten EBITA-Marge vor Sondereffekten in einem Bereich von minus 4% bis plus 1% nicht mehr gültig ist. SGRE kann eine Vorhersage für die zweite Hälfte des Geschäftsjahrs nicht mit der üblichen Detailgenauigkeit und Präzision geben. SGRE wird aber weiterhin darauf hinarbeiten, eine vergleichbare Umsatzerlösentwicklung innerhalb der Bandbreite von minus 2% bis minus 9% sowie eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten am unteren Ende der bisherigen Prognose von minus 4% zu erreichen.

Für **Siemens Energy** erwarten wir nun Ergebnisse am unteren Ende der Prognosespannen für die vergleichbare Umsatzerlösentwicklung (minus 2% bis plus 3%) und die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten (plus 2% bis plus 4%). Demzufolge rechnen wir nun mit einem Verlust nach Steuern auf Vorjahresniveau, gegenüber der vorher unterstellten sehr starken Verbesserung. Wir bestätigen die Erwartung eines Free Cash Flow vor Steuern in einem positiven mittleren dreistelligen Millionen-€-Bereich.

Aufgrund des Ukraine-Krieges und der Sanktionen gegen Russland sind die Rahmenbedingungen der Geschäftstätigkeit von Siemens Energy herausfordernder geworden. Siemens Energy hält alle Sanktionen ein und hat sämtliches Neugeschäft in Russland gestoppt. Als Folge des Krieges stellt Siemens Energy erste Auswirkungen auf Umsatzerlöse und Profitabilität fest und sieht sich mit einer Verschärfung der bestehenden Herausforderungen in den Lieferketten konfrontiert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können wir potenzielle Auswirkungen für den Rest des Geschäftsjahrs noch nicht vollständig abschätzen und weitere negative Effekte im Wesentlichen auf die Umsatzerlöse, Profitabilität und Werthaltigkeit von Vermögenswerten nicht ausschließen. Wir stellen zudem fest, dass die Auswirkungen in Zusammenhang mit der COVID-19-Situation in China zunehmen.

Diese Prognose unterstellt keine weiteren wesentlichen finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unsere Geschäfte. Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen sowie weitere negative Auswirkungen aufgrund des Ukraine-Krieges und seiner wirtschaftlichen Konsequenzen sind ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2022 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analytstcall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <http://www.siemens-energy.com/q2-gj2022> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Annette von Leoprechting

Telefon: +49 (0)174 3303977

E-Mail: annette.von_leoprechting@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2022

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2022

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	7.908	10.520	(24,8) %	(27,5) %	16.238	17.951	(9,5) %	(11,9) %
Umsatzerlöse	6.582	6.484	1,5 %	(1,7) %	12.538	13.024	(3,7) %	(6,6) %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,20	1,62	k.A.		1,30	1,38	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	89	84	6,1 %		89	84	6,1 %	

Profitabilität

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist		GJ 2022	GJ 2021	Ist	
Angepasstes EBITA	(77)	197	k.A.		(135)	439	k.A.	
Angepasste EBITA-Marge	(1,2) %	3,0 %	(4,2) PP		(1,1) %	3,4 %	(4,4) PP	
<i>Sondereffekte</i>	(56)	(91)	(38,6) %		(50)	(214)	(76,6) %	
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(21)	288	k.A.		(84)	654	k.A.	
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(0,3) %	4,4 %	(4,8) PP		(0,7) %	5,0 %	(5,7) PP	
EBITDA	205	464	(55,8) %		389	971	(59,9) %	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(252)	31	k.A.		(492)	130	k.A.	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	(0,22)	0,03	k.A.		(0,39)	0,12	k.A.	

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 715.884 (im Vj. 714.230) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 715.409 (im Vj. 714.842) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
Summe Eigenkapital	15.389	15.220
Nettoliquidität/ Nettoverschuldung	(1.615)	(2.515)
Angepasste Nettoliquidität/ Nettoverschuldung zu EBITDA ¹	(1,5)	(1,4)

¹ Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag.

	Q2 GJ 2022	Q2 GJ 2021	1. Halbjahr GJ 2022	1. Halbjahr GJ 2021
Free Cash Flow	(484)	260	(632)	(175)
Free Cash Flow vor Steuern	(351)	433	(420)	45

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Mär. 2022	30. Sep. 2021
Siemens Energy	91	91
Deutschland	25	26
Außerhalb Deutschlands	66	65

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Umsatzerlöse	6.582	6.484	12.538	13.024
Umsatzkosten	(5.859)	(5.471)	(11.093)	(11.009)
Bruttoergebnis vom Umsatz	723	1.013	1.445	2.015
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(265)	(289)	(491)	(525)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(648)	(629)	(1.313)	(1.262)
Sonstige betriebliche Erträge	16	17	35	51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(65)	(28)	(80)	(38)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	46	24	59	30
Betriebsergebnis	(193)	109	(345)	272
Zinserträge	11	6	22	13
Zinsaufwendungen	(37)	(30)	(69)	(61)
Sonstiges Finanzergebnis	28	(7)	30	(21)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	(192)	77	(362)	203
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(60)	(46)	(130)	(74)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(252)	31	(492)	130
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(96)	7	(211)	42
Aktionär*innen der Siemens Energy AG	(156)	24	(281)	88
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	(0,22)	0,03	(0,39)	0,12
Verwässertes Ergebnis je Aktie	(0,22)	0,03	(0,39)	0,12

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(252)	31	(492)	130
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	113	113	117	127
darin Ertragsteuereffekte	(49)	(42)	(47)	(43)
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	0	—	0	—
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	—	—	0	(3)
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	113	113	118	125
Unterschied aus Währungsumrechnung	232	414	469	140
Derivative Finanzinstrumente	7	(21)	2	60
darin Ertragsteuereffekte	(5)	9	(7)	(12)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	3	12	12	(18)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	243	406	483	182
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	356	519	601	306
Gesamtergebnis	104	550	109	436
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(102)	36	(198)	65
Aktionär*innen der Siemens Energy AG	206	514	307	372

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.030	5.333
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5.377	5.110
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	962	590
Vertragsvermögenswerte	4.630	4.913
Vorräte	7.552	6.146
Laufende Ertragsteuerforderungen	408	344
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.015	880
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	46	81
Summe kurzfristige Vermögenswerte	25.020	23.397
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.806	9.538
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.482	3.561
Sachanlagen	5.229	5.104
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	764	720
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	371	352
Aktive latente Steuern	1.172	1.130
Sonstige Vermögenswerte	404	338
Summe langfristige Vermögenswerte	21.228	20.744
Summe Aktiva	46.248	44.141
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	1.602	551
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	5.756	5.764
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	715	482
Vertragsverbindlichkeiten	11.936	10.350
Kurzfristige Rückstellungen	2.139	1.991
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	402	391
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.621	3.074
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	37	—
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	25.209	22.602
Langfristige Finanzschulden	1.725	2.177
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	725	830
Passive latente Steuern	289	254
Rückstellungen	1.871	1.968
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	381	389
Sonstige Verbindlichkeiten	659	702
Summe langfristige Verbindlichkeiten	5.650	6.319
Summe Verbindlichkeiten	30.859	28.921
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	727	727
Kapitalrücklage	12.429	12.418
Gewinnrücklagen	2.441	2.605
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(40)	(511)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(170)	(281)
Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Energy AG	15.387	14.958
Nicht beherrschende Anteile	2	262
Summe Eigenkapital	15.389	15.220
Summe Passiva	46.248	44.141

Konzern-Kapitalflussrechnung

	Q2		First half	
	FY 2022	FY 2021	FY 2022	FY 2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(252)	31	(492)	130
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	399	355	734	699
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	60	46	130	74
Zinsergebnis	26	24	48	48
(Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(48)	(21)	(70)	(26)
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	14	73	70	149
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	121	39	388	(167)
Vorräten	(538)	(193)	(1.282)	(257)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(152)	392	(157)	189
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	160	172	(120)	(105)
Vertragsverbindlichkeiten	517	(89)	1.422	640
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(418)	(207)	(693)	(962)
Gezahlte Ertragsteuern	(133)	(172)	(211)	(220)
Erhaltene Dividenden	11	7	21	14
Erhaltene Zinsen	7	4	15	9
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(225)	462	(198)	213
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(259)	(201)	(434)	(389)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	—	(9)	—	1
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(2)	(1)	(145)	(1)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	9	2	25	10
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	120	(0)	126	(0)
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(133)	(210)	(427)	(379)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	—	(86)	—	(231)
Sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern ¹	45	—	45	—
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	270	(21)	383	228
Gezahlte Zinsen	(27)	(29)	(51)	(46)
An Aktionär*innen der Siemens Energy AG gezahlte Dividenden	(72)	—	(72)	—
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(38)	(19)	(58)	(46)
Sonstige Transaktionen/ Finanzierung mit dem Siemens Konzern	—	1	—	164
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	178	(154)	248	69
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	45	52	75	39
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(135)	150	(302)	(59)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	5.166	4.421	5.333	4.630
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	5.031	4.571	5.031	4.571
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	1	—	1	—
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	5.030	4.571	5.030	4.571

¹ Einschließlich Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen.

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	Q2		Veränderung		Q2		Veränderung		Q2		Q2		31. Mrz.	30. Sep.	Q2	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021	GJ 2022	GJ 2021
Gas and Power	6.743	5.034	34,0 %	29,0%	4.424	4.171	6,1 %	3,1%	234	170	5,3 %	4,1 %	10.255	10.117	200	515
Siemens Gamesa Renewable Energy	1.198	5.500	(78,2) %	(78,8)%	2.177	2.336	(6,8) %	(10,5)%	(301)	42	(13,8) %	1,8 %	3.304	2.532	(560)	(32)
Überleitung Konzernabschluss	(33)	(14)	k.A.	k.A.	(19)	(23)	k.A.	k.A.	(10)	(15)	k.A.	k.A.	32.689	31.492	(124)	(222)
Siemens Energy	7.908	10.520	(24,8) %	(27,5)%	6.582	6.484	1,5 %	(1,7)%	(77)	197	(1,2) %	3,0 %	46.248	44.141	(484)	260

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz.	30. Sep.	1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021	GJ 2022	GJ 2021
Gas and Power	12.633	10.200	23,9 %	20,2 %	8.564	8.463	1,2 %	(1,5) %	492	363	5,8 %	4,3 %	10.255	10.117	922	657
Siemens Gamesa Renewable Energy	3.670	7.781	(52,8) %	(53,6) %	4.006	4.631	(13,5) %	(16,8) %	(620)	113	(15,5) %	2,4 %	3.304	2.532	(1.356)	(392)
Überleitung Konzernabschluss	(65)	(29)	k.A.	k.A.	(32)	(70)	k.A.	k.A.	(8)	(36)	k.A.	k.A.	32.689	31.492	(197)	(441)
Siemens Energy	16.238	17.951	(9,5) %	(11,9) %	12.538	13.024	(3,7) %	(6,6) %	(135)	439	(1,1) %	3,4 %	46.248	44.141	(632)	(175)

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Gas and Power	234	170	(40)	(38)	(5)	(4)	189	128	201	173	390	301
Siemens Gamesa Renewable Energy	(301)	42	(57)	(59)	(22)	5	(380)	(13)	198	182	(183)	169
Überleitung Konzernabschluss	(10)	(15)	—	—	8	8	(2)	(7)	0	0	(2)	(7)
Siemens Energy	(77)	197	(96)	(97)	(20)	9	(193)	109	399	355	205	464

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Gas and Power	492	363	(79)	(76)	(5)	4	408	291	360	336	768	627
Siemens Gamesa Renewable Energy	(620)	113	(113)	(119)	(23)	8	(756)	2	374	363	(382)	365
Überleitung Konzernabschluss	(8)	(36)	—	—	10	15	2	(21)	0	0	3	(21)
Siemens Energy	(135)	439	(192)	(194)	(18)	27	(345)	272	734	699	389	971

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Q2		Veränderung		Q2		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	3.322	6.350	(47,7) %	(47,6) %	3.192	3.180	0,4 %	(0,1) %
darin Deutschland	1.005	395	154,7 %	154,6 %	543	510	6,5 %	6,8 %
Amerika	2.896	2.358	22,8 %	13,8 %	2.017	1.780	13,3 %	6,3 %
darin USA	1.200	1.007	19,1 %	10,6 %	1.034	1.161	(10,9) %	(17,3) %
Asien, Australien	1.690	1.811	(6,7) %	(10,6) %	1.373	1.524	(9,9) %	(14,4) %
darin China	446	406	10,0 %	0,2 %	350	349	0,4 %	(6,8) %
Siemens Energy	7.908	10.520	(24,8) %	(27,5) %	6.582	6.484	1,5 %	(1,7) %

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	7.525	9.736	(22,7) %	(22,7) %	6.083	6.689	(9,1) %	(10,0) %
darin Deutschland	1.522	1.236	23,2 %	23,1 %	1.119	1.120	(0,1) %	(0,1) %
Amerika	5.377	5.083	5,8 %	(0,2) %	3.726	3.512	6,1 %	0,9 %
darin USA	2.487	2.390	4,1 %	(2,1) %	1.990	2.255	(11,8) %	(17,0) %
Asien, Australien	3.336	3.133	6,5 %	2,6 %	2.729	2.823	(3,3) %	(7,3) %
darin China	883	760	16,2 %	7,7 %	715	794	(9,9) %	(15,6) %
Siemens Energy	16.238	17.951	(9,5) %	(11,9) %	12.538	13.024	(3,7) %	(6,6) %

Aufgliederung von Außenumsatz

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Art der Leistung im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Neuanlagengeschäft	2.533	2.408	4.900	4.908
Servicegeschäft	1.872	1.738	3.632	3.484
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Siemens Gamesa Renewable Energy				
Wind Turbines	1.662	1.902	3.062	3.801
Operation and Maintenance ("Service")	515	434	943	830
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Transmission	1.358	1.241	2.656	2.491
Generation	1.795	1.776	3.484	3.623
Industrial Applications	1.236	1.125	2.366	2.267
Sonstige	16	5	26	10

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2022
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.